

sowie die fiskalischen Forstreviere
Schönheide und
Carlsfeld
betroffen.

Dresden, den 15. Juni 1892.

Ministerium des Innern.

Für den Minister:

v. Charpentier.

Gersdorf.

Nr. 61. Bekanntmachung,

die Eröffnung des Betriebes auf der normalspurigen Secundäreisenbahn
Schönberg-Hirschberg a. d. Saale betreffend;

vom 22. Juni 1892.

Das Finanz-Ministerium hat im Einverständniß mit der Fürstlich Reußischen j. L.
Regierung beschlossen, die von der Station Schönberg der Eisenbahnlinie Leipzig-Hof
nach Hirschberg a. d. Saale erbaute normalspurige Secundäreisenbahn

am 1. Juli 1892

dem allgemeinen Verkehr zu übergeben.

Die Leitung des Betriebes erfolgt durch die Generaldirection der Staatseisenbahnen,
welche auch die Tarife und Fahrpläne bekannt machen wird; dagegen verbleibt die Er-
ledigung der Bauangelegenheiten und die Regelung der Besitzverhältnisse im Bereiche der
neuen Bahnstrecke zunächst noch dem Finanzrath Dr. Schelcher in Dresden.

Dresden, am 22. Juni 1892.

Finanz-Ministerium.

Für den Minister:

Meusel.

Müller.